



# Infobrief

Eisenstadt 23.03.2021

## **Betreff: Aktion „Chance 50+“/„Aktion 40.000 JETZT“ SPÖ**

Sehr geehrte Damen und Herren!

### **Verlängerung der Aktion „Chance 50 plus“**

Städte und Gemeinden können bis Ende 2021 eine Förderung für die Anstellung von Langzeitarbeitslosen über 50 Jahren beim AMS beantragen. Mit dieser Aktion wird zahlreichen Arbeitssuchenden die Möglichkeit für einen neuen Job ermöglicht.

**Hintergrund:** Personen über 50 Jahren haben es im Falle einer Kündigung schwerer, wieder eine neue Arbeitsstelle zu finden. Die aktuelle Pandemie verstärkt dies noch zusätzlich. **Aktuell sind 39,4 Prozent aller Arbeitslosen im Burgenland über 50 Jahre alt.** Seit Jänner 2020 läuft deshalb die Aktion „Chance 50 plus“. Dabei fördert das Land Burgenland gemeinsam mit dem AMS 50 Arbeitsplätze für Langzeitarbeitslose über 50 Jahren. **Gefördert werden die Lohn- und Lohnnebenkosten für 9 Monate. Die Aktion wurde für das Jahr 2021 verlängert.** Insgesamt wurden 1,3 Millionen Euro für die Aktion veranschlagt, davon 700.000 Euro Landesanteil.

### **Anträge können bis zum 31. Dezember 2021 ans AMS gestellt werden:**

- ⇒ im Rahmen der Bundesrichtlinie "Eingliederungsbeihilfe" - Aktion "COME BACK" des AMS Burgenland.
- ⇒ Nach positiver Zusage des AMS **Antrag gesondert an Abteilung 6 - Förderwesen** stellen.
- ⇒ Land entscheidet dann, ob Genehmigung erteilt wird (und damit anteiliger Beitrag übernommen wird)

**Der Einsatz der Arbeitskräfte in einem gemeinnützigen Verein ist nicht mehr zwingend erforderlich.** Bei Jobs für Ältere oder Langzeitarbeitslose, sind die Städte und Gemeinden wichtige Kooperationspartner. Die Aktion „Chance 50 plus“ stellt sicher, dass die Personen für ein ganzes Jahr in einer burgenländischen Gemeinde angestellt werden. **Im Anschluss an die 100 %-Förderung von AMS und Land müssen die Gemeinden noch für drei Monate die Gehaltskosten tragen** und die Beschäftigung sicherstellen.

### **SPÖ Aktion „Aktion 40.000 JETZT“**

Die SPÖ macht mit **Aktionen im ganzen Land Druck für die Beschäftigungsaktion „40.000 JETZT“**. Dabei sollen 40.000x Langzeitbeschäftigungslose und Gemeinden profitieren.

**Hintergrund:** Rund 140.000 Menschen suchen derzeit schon länger als 12 Monate einen Job – gegenüber 2020 ein Plus von über 40 Prozent. Schon vor der Krise hatten es Langzeitarbeitslose am Arbeitsmarkt besonders schwer, Corona hat die Situation weiter verschlimmert. Für die SPÖ ist klar, dass Langzeitarbeitssuchende und ihre Familien nicht im Stich gelassen werden dürfen. Sie brauchen Unterstützung und eine ehrliche Chance: **40.000 Langzeitarbeitslose sollen einen Arbeitsplatz bekommen** – und damit Chancen und Perspektiven. Arbeit zu haben, heißt auch Kaufkraftstärkung – und das kurbelt Konsum und Wirtschaft an. **Und auch die Gemeinden profitieren:** Denn die neuen Arbeitsplätze sollen vor allem im gemeinnützigen Bereich insbesondere in den Gemeinden entstehen und Unterstützungsleistungen für pflegebedürftige Menschen genauso umfassen wie zum Beispiel Kurierdienste oder Arbeiten in Grün- und Parkflächen.

Damit wir möglichst viel Druck für diese Aktion aufbauen können, hat **der GVV Österreich dazu eine MUSTERRESOLUTION verfasst (Anhang 1)**, die Ihr in der nächsten Gemeinderatssitzung beschließen könnt. Wir würden Euch ersuchen – und so wurde es auch im Vorstand des GVV Burgenland besprochen - diese **auf die Tagesordnung Eurer nächsten Gemeinderatssitzung zu nehmen und (falls Mehrheit) auch zu beschließen!** Bitte schickt, bei positiver Beschlussfassung, ein kurzes, formloses Mail an [gvv@spoe.at](mailto:gvv@spoe.at) damit wir einen Überblick haben, wie viele Gemeinderäte in Österreich dies beschlossen haben. Die GVV Führung bedankt sich schon jetzt für Eure Mithilfe!

Bgm. Erich Trummer  
Präsident GVV

Mag. Herbert Marhold  
1. Landesgeschäftsführer GVV

Alle Formulierungen gelten auch in der weiblichen Form